Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil II – Verordnungen

36. Jahrgang	Potsdam, den 4. Dezember 2025	Nummer 95

Verordnung zur Bestimmung der Gebiete mit Mietpreisbegrenzung gemäß § 556d Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs

(Mietpreisbegrenzungsverordnung – MietbegrenzV)

Vom 3. Dezember 2025

Auf Grund des § 556d Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42, 2909; 2003 I S. 738), der zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Juli 2025 (BGBl. 2025 I S. 163) geändert worden ist, verordnet die Landesregierung:

§ 1

Gebiete

Gemeinden im Sinne des § 556d Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs, in denen die ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Mietwohnungen zu angemessenen Bedingungen besonders gefährdet ist und in denen die Miete zu Beginn des Mietverhältnisses die ortsübliche Vergleichsmiete nach § 558 Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs höchstens um 10 Prozent übersteigen darf, sind:

	Gemeinde
Kreisfreie Stadt	Potsdam
In den Landkreisen	
Barnim	Ahrensfelde Bernau bei Berlin Biesenthal Panketal
Dahme-Spreewald	Bestensee Eichwalde Königs Wusterhausen Schönefeld Schulzendorf Wildau Zeuthen
Havelland	Brieselang Falkensee Schönwalde-Glien

	Gemeinde
Märkisch-Oderland	Altlandsberg
	Fredersdorf-Vogelsdorf
	Rehfelde
	Strausberg
Oberhavel	Birkenwerder
	Glienicke/Nordbahn
	Leegebruch
	Mühlenbecker Land
	Oranienburg
Oder-Spree	Erkner
	Grünheide (Mark)
	Woltersdorf
Potsdam-Mittelmark	Kleinmachnow
	Nuthetal
	Stahnsdorf
	Teltow
	Werder (Havel)
Teltow-Fläming	Blankenfelde-Mahlow
	Großbeeren
	Ludwigsfelde
	Zossen

§ 2

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2029 außer Kraft.

Potsdam, den 3. Dezember 2025

Die Landesregierung
des Landes Brandenburg

Der Ministerpräsident

Dr. Dietmar Woidke

Der Minister für Infrastruktur und Landesplanung

In Vertretung

Dr. Ina Bartmann